

SONOR

BASIC ARM HARDWARE-SYSTEM



Zweifelsfrei zählt die Sonor Hardware der Serie 600 zu den robustesten und durchdachtesten Hardware-Konzepten, was wohl nicht nur eingefleischte Fans dieser Marke zugeben. Dank solider Verarbeitung, gepaart mit einem recht günstigen Gewicht, ist sie sowohl für den harten Tour-Alltag sehr gut einzusetzen, wie auch für den gelegentlichen Club-Gig prima geeignet.

Sonor hat für die Stative dieser Serie aktuell das Baukastensystem „Basic Arm“ entwickelt, das hier komplexe und standsichere Multihalter-Aufbauten ermöglicht, welche locker die Kapazitäten eines großen Racks erfüllen, aber eben auf Stativen beruhen. Nicht jeder mag ja die durchaus funktionalen Rack-Konstruktionen, die aber leider – je nach Design – mitunter schon einmal an „Käfighaltung“ erinnern können. Wie schön also, dass Sonor hier eine interessante Alternative anbietet, deren multifunktionale System-Bestandteile uns freundlicherweise zum Praxistest überlassen wurden.

KONZEPT

Als Stative können sowohl der Einzel- als auch der Doppelständer der Serie 600 von Sonor verwendet werden, die ja schon als Cymbal- und Cymbal/Tom-, respektive Doppel-Tom-Ständer seit der Einführung dieser Serie vor einigen Jahren zur Verfügung stehen und bereits von vielen Drummern eingesetzt werden.

Entsprechend können hier also alle Rohre und Halter mit 19 mm Durchmesser in die Doppelhalterung oder als dritte Ausbaustufe des Einzelstativs eingesetzt werden. An dieser Stelle teilt sich das Basic Arm System in die Variante „Basic Arm 19“, bei der alle weiterführenden Rohr- oder Rasten-Verbindungen mit 19 mm Durchmesser ausgelegt sind, oder die Version „Basic Arm 12“, in dem alle weiterführenden Verbindungen auf einem 12 mm Rohrdurchmesser basieren.

BASIC ARM 12 SYSTEMKOMPONENTEN

Beginnen wir der Einfachheit halber mit den Basic Arm 12 Systemkomponenten, deren BR 12 Rack-Halter aus einem 19 mm Rohr zu Einsatz in die oben beschriebenen Stative besteht und am Ende ein Schwenkgelenk mit feinem Zahnkranz besitzt. Hier wird dann die massive Stange mit 12 mm Durchmesser eingesetzt. Standard ist dabei der 485 mm lange Ausleger. Zudem ist eine kurze Version mit 285 mm Länge erhältlich. Über die Basic Raste BA12-BR können mit dieser Stange dann verschiedene Klemmen und Halter verbunden werden.

Das funktioniert im Prinzip so, dass die Stange durch das Auge der Raste geschoben wird und dieses dann gegen die Gabel der Raste festgezogen wird. An der abgeflachten Seite der Raste befindet

sich ein Zahnkranz, und hier können dann allerlei Halter angeschlossen werden, wie z. B. der BA-CH Cymbal-Halter, der BA-PA Percussion-Adapter, der BA-TA Tom-Halter oder auch die BA-BC Basic Clamp, die sogar Rohre von etwas über 1" Durchmesser umfassen kann. Allein daraus lassen sich sehr platzsparende Aufbauten z. B. für Dreifach-Arrangements von Splash-/Bell-Cymbals oder Percussion Bells konzipieren.

Nutzt man dann z. B. die BA-CR Connection Raste – ein ca. 7 cm langes Verbindungselement mit um 90 Grad verdreht angeordneten Zahnkränzen – in Kombination mit einer weiteren BA12-BR Raste, so lässt sich eine weitere Ebene aus einer 12 mm Stange aufbauen. Wenn die Fantasie dann nach ausgiebigem Konsum des Flügel verleihenden Energie-Drinks so richtig in Fahrt kommt, ist man schnell dabei, auch mal Tannenbäumchen oder Ähnliches zu konstruieren. Sonor macht's möglich! Doch Scherz beiseite, es gibt natürlich auch noch eine weitere Möglichkeit: Da die Zahnkränze der BA12-BR und BA19-BR Rasten identisch aufgebaut sind und auch die Zahnkränze aller BA19 Halter dazu passen, lassen sich die „Basic Arm 12“- und das „Basic Arm 19“-Systemkomponenten auch noch miteinander kombinieren. Doch bevor wir nun komplexe Hardware-Hochhäuser konstruieren, beschäftigen wir uns erst einmal mit den

BASIC ARM 19 SYSTEMKOMPONENTEN

Hier stehen drei Halter mit 19 mm Rohrdurchmesser in den fixen Längen 150, 220 und 400 mm zur Verfügung, sowie die bereits beschriebenen BA-CR Connection Raste oder der teleskopierbare BA-TB Halter, der sich auf eine maximale Länge von ca. 53 cm (gemessen bis zum Zahnkranzanschluss) ausziehen lässt. Alle Halter besitzen am Ende einen Zahnkranz – der BA-TB und die Connection Raste derer sogar zwei. Logischerweise können hier alle Halter (BA-CH, BA-PA, BA-TA und BA-BC) und auch die BA19-BR Raste angeschlossen werden, oder auch die Halter miteinander verbunden werden. So lassen sich auch hiermit komplexe Aufbauten für mehrere Ebenen realisieren, die hier dank des größeren Rohrdurchmessers sogar etwas besser für schwerere bzw. größere Cymbal-Setups geeignet sind, oder auch komplexe und umfangreiche Tom/Cymbal/Percussion-Kombinationen auf engerem Raum unterbringen.

Eine Sonderstellung nimmt die BA19-BDA Klemme ein, die in Kombination mit der bekannten „Docking Station“ für Sonor Bassdrum-Pedale die Möglichkeit bietet, Halter am Bassdrum-Spannreifen zu befestigen. In Kombination mit der BA-BC und einigen weiteren BA19 Haltern lässt sich damit natürlich prima die Hi-Hat-Maschine bei einem Doppel-Bassdrum-Set an der zweiten Bassdrum anbringen, so dass auf die Beine der Hi-Hat-Maschine verzichtet werden kann (oder diese eingeklappt werden können), wodurch sich besonders bei Multi-Pedal-Setups viel Platz und Beinfreiheit schaffen lässt. Mit der BA19-BDA lässt sich natürlich auch z. B. eine Cowbell oder ein Block befestigen, wenn hierbei auch ein gewisser „Swing-Level“ in Kauf genommen werden muss.

PRAXIS

Das Sonor Basic Arm System ist ein sehr gut durchdachtes, an der Praxis orientiertes Konzept mit extrem vielen Variationsmöglichkeiten (einige weitere Bildbeispiele finden sich auch auf der Website www.sonor.de und im aktuellen Sonor Katalog). Nutzt man die Basis-Stativ der Serie 600 von Sonor mit der weit ausladenden Dreibeinbasis, lassen sich hier äußerst platzsparend sehr komplexe Setaufbauten auch in beengten Situationen (z. B. sehr kleine

Bühnen in Clubs und Kneipe etc.) umsetzen. Doch auch bei normalen Platzverhältnissen kann man mit diesem System einem Set einen sehr cleanen Look verleihen, da eben nicht so viele Einzelstative oder eben das massive Rack im Vordergrund stehen.

Die beiden BA12 und BA19 Rasten ermöglichen fast formschlüssige Verbindungen dank der Tatsache, dass das 12 mm, respektive 19 mm „Auge“ gegen die Gabelaufnahme gezogen wird. Ein Verdrehen der Stangen/Rohre ist daher im arretierten Zustand nahezu unmöglich.

Wünschenswert wären hier noch speziell für das Basic Arm System designte und exakt passende Memory-Klammern für die Rasten, damit Positionen auch nach einer (Teil-) Demontage für den Transport schnell wiedergefunden werden können. Zurzeit kann man sich natürlich mit den Memory-Klammern behelfen, wie sie an den Sonor-Stativen der Hardware-Serie 600, respektive an den Bassdrum-Spitzen der Sonor Drum-Serien S-Class Pro, Delite und SQ2 zu finden sind (diese sind ja auch als Ersatz- bzw. Zubehörteile über den Fachhandel erhältlich).

Wer der Zahnkranzverbindung skeptisch gegenübersteht, dem sei gesagt, dass dieses Segment sehr feingliedrig gestaltet ist und daher einer stufenlosen Verstellung sehr nahe kommt, aber den Vorteil der größeren Oberfläche bei der Klemmung bietet und mechanisch daher wohl auch etwas sicherer ist.

FAZIT

Das Sonor Basic Arm System ist eine äußerst effiziente und solide Bereicherung für die Hardware der Serie 600. Ausgerichtet auf die Anforderungen und Bedürfnisse der Profi-Drummer – und mit diesem Ansatz auch entwickelt – wird mit dem Sonor Basic Arm System derjenige mit Sicherheit zufriedengestellt, der ein komplexes Drum- oder Percussion-Set basierend auf Einzelstativen konzipieren möchte – sei es aus Design-Gründen oder aus Platzmangel auf der Bühne. Doch auch wenn schnell mal ein kompatibler Halter für ein einzelnes Zusatzinstrument gesucht wird, kann man hier fündig werden. Auch muss man nicht zwangsläufig ein Fan der Marke Sonor sein, um dieses System zu mögen und zu nutzen, denn schon allein die Möglichkeit, über den BA19-BDA Adapter und einige Haltearme eine Hi-Hat-Maschine zuverlässig an der

Bassdrum des „Doppelkickersets“ zu befestigen, dürfte wohl so ziemlich jedem Drummer der Multi-Pedal-Fraktion gefallen.

Auch preislich ist das Ganze gemessen an der gebotenen Qualität der Komponenten sowie deren unendlichen Einsatzmöglichkeiten durchaus attraktiv, denn effektiv spart man ja an Stativen und dürfte bei vorgergehender guter Überlegung, was nun wirklich nötig ist, unter dem Strich mit dem Sonor Basic Arm System bei komplexen Aufbauten nicht nur funktional sondern auch preislich etwas besser fahren.

Wer sich nun über die Preise bei den BA12-Armen wundert, warum der kurze Arm so deutlich teurer als der längere ist: Laut Hersteller liegt dies ganz einfach an den benötigten geringeren Stückzahlen. Auch die Preise für die BA12 und BA19 Rasten lassen einen zunächst mal Schlucken, aber sie müssen für einen langfristigen und zuverlässig funktionierenden Einsatz eben sehr solide gefertigt sein, und dies erfordert eben auch den Einsatz von vernünftigem, dauerhaft der hohen Belastung standhalten dem Material. Und das ist eben nicht für ein paar Pfennige – pardon: Cents – zu bekommen.

Die insgesamt solide Verarbeitung und die sehr ansprechende Verchromung unterstreichen den positiven Eindruck des Sonor Basic Arm Systems. Also los: Entdecke die Möglichkeiten – auch mal ohne Inbusschlüssel! →

Ralf Mikolajczak

PREISE

BA19-S Basic Arm 19 short: ca. € 23,-
BA19-M Basic Arm 19 medium: ca. € 24,-
BA19-L Basic Arm 19 long: ca. € 24,-
BA19-BR Basic Arm 19 Basic Raste: ca. € 40,-
BA19-BDA Basic Arm 19 Bassdrum Adapter: ca. € 53,-
BA19-BSS Basic Arm 19 Einzelständer: ca. € 57,-
BA19-BDS Basic Arm 19 Doppelständer: ca. € 62,-
BR12 Basic Rack mit Arm long: ca. € 19,-
BR12-S Basic Arm 12 short: ca. € 36,-
BR12_L Basic Arm 12 long: ca. € 13,-
BR12-BR Basic Arm 12 Basic Raste: ca. € 54,-
BA-CH Basic Arm Cymbal-Halter: ca. € 35,-
BA-PA Basic Arm Percussion-Adapter: ca. € 31,-
BA-TA Basic Arm Tom-Adapter: ca. € 69,-
BA-BC Basic Arm Basic-Clamp: ca. € 66,-
BA-CR Basic Arm Connection-Raste: ca. € 22,-
BA-TB Basic Arm Tele-Boom: ca. € 35,-



RTS 55
Pandariq

Signature
Hakim Ludin

RT Riqq



RT Ben



RT Def



sounds made in germany
Schlagwerk
Percussion

Weitere Frame Drums und vieles mehr unter: www.schlagwerk.com